

# ***Auswertung des Zuchtjahres 2012***

# 1. Entwicklung des Herdbuchbestandes

	2011		2012		HB- MuSchafe 2012 zum Vorjahr
	Anzahl Züchter	HB- Mu-Tiere	Anzahl Züchter	HB- Mu-Tiere	
<b>gesamt</b>	<b>94</b>	<b>5.121</b>	<b>112</b>	<b>5.135</b>	<b>100%</b>
<b>Merinos</b>	<b>7</b>	<b>1.747</b>	<b>8</b>	<b>1.754</b>	<b>100,4%</b>
Merinoland-S.	2	1.174	2	1.096	92,5%
Merinofleisch-S.	4	573	5	658	115%
<b>Fleischschafe</b>	<b>11</b>	<b>1.000</b>	<b>13</b>	<b>1.001</b>	<b>100,0%</b>
Schwarzsk.	4	851	4	766	90,0%
Suffolk	5	138	6	225	163,0%
<b>Ostfr.MS</b>	<b>4</b>	<b>100</b>	<b>6</b>	<b>124</b>	<b>12%</b>
<b>Landschafe</b>	<b>73</b>	<b>2.285</b>	<b>85</b>	<b>2.472</b>	<b>109,0%</b>
Skudden	21	956	25	883	<b>93,0%</b>
Bentheimer LS	2	400	2	633	158,0%
Rauhw.Pomm.LS	13	309	15	340	107,0%
Ouessant	9	64	14	90	141,0%

# Herdbuchbestände bei Ziegen in Brandenburg

	2011		2012		Mu-Ziegen 2012 zu 2011
	Anzahl Züchter	HB-Mu- Ziegen	Anzahl Züchter	HB-Mu- Ziegen	
<b>Gesamt</b>	<b>20</b>	<b>245</b>	<b>29</b>	<b>326</b>	<b>133%</b>
<b>Weißer Dt. E.Z.</b>	<b>4</b>	<b>34</b>	<b>4</b>	<b>28</b>	<b>82%</b>
<b>Togg.Z</b>	<b>1</b>	<b>125</b>	<b>2</b>	<b>127</b>	<b>102%</b>
<b>Thüring. W. Z.</b>	<b>6</b>	<b>25</b>	<b>10</b>	<b>41</b>	<b>164%</b>
<b>Burenziege</b>	<b>6</b>	<b>34</b>	<b>5</b>	<b>32</b>	<b>94%</b>
<b>Anglo-Nubier Z.</b>	<b>1</b>	<b>15</b>	<b>5</b>	<b>77</b>	<b>513%</b>
<b>Waliser-SH. Z.</b>	<b>1</b>	<b>9</b>	<b>1</b>	<b>14</b>	<b>156%</b>
<b>Pfauenziege</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>4</b>	<b>400%</b>
<b>Holl Schecke</b>	<b>1</b>	<b>3</b>	<b>1</b>	<b>3</b>	<b>100%</b>

# ***Anpassung der Zuchtwartaktivitäten***

## **Personelle Veränderungen in Schafzuchtverband in 2012 führten zu Aufgabenneuorientierung**

- Zuchtleiter betreut Haupterwerbszüchter und ist bei Regionalveranstaltungen präsent
- Zuchtwarte betreuen nach wie vor die Zuchten im Hobbybereich und Nebenerwerb
- Zuchtwarte sind in regionale Zuchtveranstaltungen entsprechend ihrer regionalen Zuständigkeit involviert
- Rassenspezifische Zuchtwarte pflegen die Verbindung zu Züchtern mit speziellen Rassen und können spezielle Rasseveranstaltungen zusammen mit dem Verband organisieren
- Rassenspezifische Zuchtwarte sind ebenfalls in Regionale Zuchtveranstaltungen für spezielle Rassen einbezogen

# Leistungsprüfungen auf Regionalveranstaltungen und bei Hofbesuchen 2012



Termin	Ort	Herdbuch- aufn.	Körungen	Lämmer- bonitur	Veranstalter/ Organi-
07.07.	Blüthen	11	12		SV Prignitz
05.08.	Kackrow	21	7		J. Jarick
11.08.	Berkholz	21	2		SV UM / G. Jung + J. Kath
15.09.	Schäfereimus.Beeskow	44	4		S. Janiak / R. Rocher
22.09.	Emstal	19	6		K. Krollpfeifer / L.Ritter,
21.10.	Linum	3	27		SV Ruppiner L./ K. Kucznik
27.10.	Giesenhorst	31	12		Frau Lauck/ Frau v. Amelunxen
02.11.	Lehrschäf. FF	27		9	SV UM / G. Jung + J. Kath
<b>auf Regionalv. gesamt</b>		<b>177</b>	<b>70</b>	<b>9</b>	
Hofbesuche		333	46		
<b>Insgesamt</b>		<b>580</b>	<b>116</b>	<b>9</b>	

# Übersicht zu den durchgeführten Leistungsprüfungen bis zum 31.10.2012

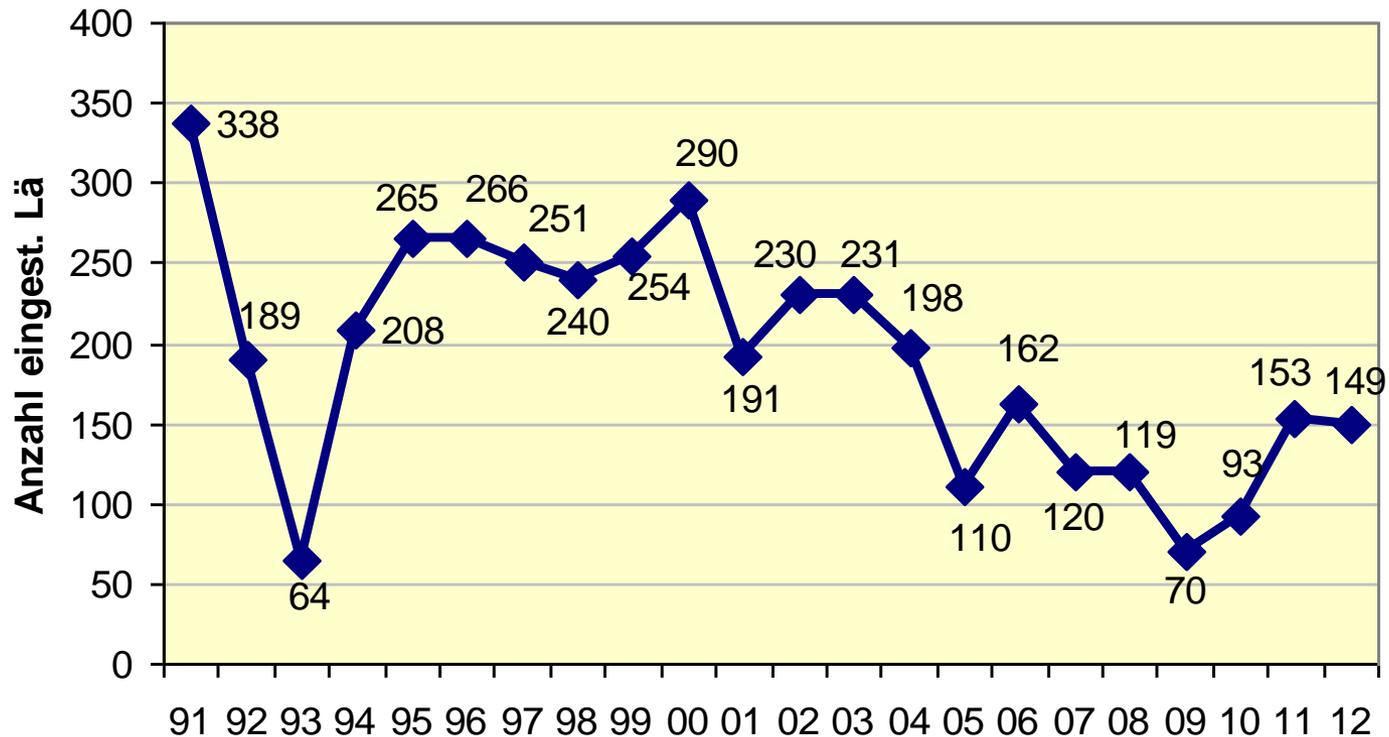
Maßnahme	Plan	Ist	Differenz
	bis 31. Dez. 2012	31. Oktober 2012	
NKP Böcke Feld	1600	2360	+760
Herdbuchaufnahme	630	490	-140
ELP Böcke Feld	100	95	-5
Euterbeurteilung	25	9	-16
Milchleistungsprüfung	1200	1636	+436

# Ergebnisse der „Nachkommenprüfung für Böcke im Feld“ in ausgewählten Rassen und Betrieben 2012

Rasse	Betrieb	Anzahl Väter	Anzahl Lämmer	Alter (Tage)	TZ (g) Mittel	TZ schlecht. Vater	TZ bester Vater
SKF	A	4	505	101	287	281	291
	B	2	96	153	232	214	250
MF	E	6	296	100	250	240	268
	F	2	258	98	263	234	267
SU	G	1	59	97	363	-	-
	H	2	103	86	397	387	411
BH	G	5	647	102	272	254	291
	I	8	621	171	251	224	264



# Entwicklung des Prüfumfanges in der Prüfstation Groß Kreuz



# Verfahren der Stationsprüfung



1. Seit 2011 wird sowohl die Nachkommen- bzw. Halbgeschwisterprüfung sowie die Eigenleistungsprüfung angeboten
2. Für eine komplette Halbgeschwistergruppe müssen 16 Lämmer geprüft werden, davon können die Hälfte weiblich sein
2. Ohne Schlachtung erfolgt die Bewertung des Schlachtkörpers durch Ultraschall Untersuchungen am lebenden Tier durch subjektive Bewertung der Bemuskelung (außer bei ML)

Alle Daten werden korrigiert auf 100 Tage Alter, männlich, Einling, 42 kg

# Vatermittelwerte zu ausgewählten Mastleistungsparametern bei der Nachkommenchaftsprüfung in Groß Kreuz 2012 (bis auf Rasse ML korrigierte Werte\*)

Parameter		MF	ML	SKF	SU
Anzahl Gruppen		4	1	2	2
PTZ (g/Tier/Tag)		413	485	436	432
	Min.	384	-	407	407
	Max.	434	-	466	456
Futteraufwand (kg/kg Zunahme)		2,96	2,6	3,02	2,97
	Min.	2,78	-	2,9	2,92
	Max.	3,24	-	3,15	3,02

\* Korrektur auf ein Standardtier: Geschlecht männlich, Geburtstyp Einling, Alter =100 Tage

# Mittelwerte zu ausgewählten Mastleistungsparametern bei der Eigenleistungsprüfung in Groß Kreuz 2012

Parameter		Shr	Char	EaCa	BBB
Anzahl Tiere		2	3	3	3
PTZ (g/Tier/Tag)		392	383	325	256
	Min.	360	338	254	250
	Max.	425	450	386	269
Futtermittelaufwand (kg/kg Zunahme)		3,37	3,46	3,51	4,01
	Min.	-	-	-	-
	Max.	-	-	-	-

\* Korrektur auf ein Standardtier: Geschlecht männlich, Geburtstyp Einling, Alter =100 Tage

## **Übersicht zu ausgewählten Schlachtleistungsparametern bzw. Ultraschallmaßen bei der Nachkommenschaftsprüfung in Groß Kreutz 2012(bis auf Rasse ML korrigierte Werte\*)**

<b>Parameter</b>	<b>MF</b>	<b>ML*</b>	<b>SKF</b>	<b>SU</b>
<b>Anzahl Gruppen</b>	<b>4</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>2</b>
<b>RMFL (cm<sup>2</sup>)</b>	-	<b>18,6</b>	-	-
<b>Keulenpunkte Schlk.*</b>	-	<b>6,7</b>	-	-
<b>Bemusk.-Note lebend*</b>	<b>7</b>	<b>6</b>	<b>7,2</b>	<b>7,4</b>
<b>US – RMD (mm)</b>	<b>27,9</b>	<b>25,1</b>	<b>27,4</b>	<b>26,3</b>
<b>US –Fettaufl. (mm)</b>	<b>5</b>	<b>3,7</b>	<b>5,2</b>	<b>4,3</b>
<b>Nierenfett</b>				
<b>abs. (g)</b>	-	<b>196</b>	-	-
<b>relativ (% SKM)</b>	-	<b>0,87</b>	----	-

\* Merinolandschafe 2012 noch mit Schlachtkörperbeurteilung ,  
9 = vorzügliche Bemuskelung / 1= schwache Bemuskelung

\*\* Korrektur auf ein Standardtier: Geschlecht männlich, Geburtstyp  
Einling, LM=42 kg)

# Übersicht zu Ultraschallmaßen und Bemuskelungsnoten in der Eigenleistungsprüfung in Groß Kreuz 2012 (korrigierte Werte\*)

Parameter	Shr	Char	EasyCa	BBB
<b>Anzahl Tiere</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>3</b>
<b>Bem.-Note lebend*</b>	<b>7,8</b>	<b>8,7</b>	<b>6,3</b>	<b>5,3</b>
<b>Min.</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>6</b>	<b>5</b>
<b>Max.</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	<b>7</b>	<b>6</b>
<b>US – RMD (mm)</b>	<b>27,4</b>	<b>27,4</b>	<b>26,2</b>	<b>21</b>
<b>Min.</b>	<b>26,1</b>	<b>26,8</b>	<b>24,5</b>	<b>19,3</b>
<b>Max.</b>	<b>28,7</b>	<b>28,2</b>	<b>27,8</b>	<b>22,1</b>
<b>US –Fettaufl. (mm)</b>	<b>4,4</b>	<b>4,3</b>	<b>4,5</b>	<b>4,6</b>
<b>Min.</b>	<b>4,3</b>	<b>3,9</b>	<b>4,2</b>	<b>3,8</b>
<b>Max.</b>	<b>4,6</b>	<b>4,8</b>	<b>4,7</b>	<b>5,2</b>



# BraLa 2012

Rassenvielfalt mit  
17 Ausstellern

Produktvielfalt

Viele Besucher



# Jungzüchterwettbewerb auf der BRALA 2012

6 Teilnehmer in zwei Altersklassen



Hannes Rocher – Sieger in der Altersklasse 5 – 10 Jahre präsentiert die Keulen eines Suffolkbockes



Svenja Janiak siegte in der Alterskategorie von 11-15 Jahre – hier bei der Vorstellung eines Pommernbockes

# Fazit

Das Zuchtgeschehens weist in den letzten Jahren eine positiv Entwicklung auf

Der Umfang der Leistungsprüfung und damit die Grundlage der Zuchtarbeit, besonders der Feldprüfungen ist vielversprechend

Die Leistungsvergleiche lassen sowohl Unterschiede zwischen den Rassen als auch zwisch Böcken innerhalb der Rassen erkennen

Die Stationsprüfung bleibt weiterhin wichtig für die standardisierte Leistungfeststellung

## 2. Aktivitäten Zuchtwarte

### Durchführung von Regionalveranstaltungen

Termin	Ort	Herbuch- aufn.	Kör- ungen	Lämmer- bonitur
07.08.2011	Kackrow	19	8	
13.08.2011	Berkholz	23	2	9
10.09.2011	Zauchwitz	3	15	
17.09.2011	Schäfereimus.	50	5	
24.09.2011	Emstal	15	5	
22.10.2011	Lehrschäf. FF	31	1	20
25.11.2011	Schäferei Deike	5	9	
<b>gesamt</b>		<b>146</b>	<b>45</b>	<b>29</b>

Veranstalter/ Organi- satoren
J. Jarick
SV UM/ G. Jung + J. Kath
SV PM/ Ritter /Körner
S. Janiak
G.Haferstroh/ Krollpfeifer
Schäferei Deike/ SV Rupp. Land
SV UM/ G. Jung + J. Kath

Hofbesuche. Zuchtwarte		534	61	80
<b>gesamt</b>		<b>680</b>	<b>106</b>	<b>129</b>



Reges Besucherinteresse an der Vorführung der Schafschur auf der regionalen Zuchtveranstaltung am 17.09.11 im Schäferemuseum in Beeskow



Bewertung von Skudden am 10.09.11 auf dem Kürbisfest in Zauchwitz



Gute Bedingungen bei der Regionalveranstaltung am 24.09.11 in Emstal bei Lehnin (Pferdehof K. Krollpfeifer)



Erstmals wurden auch Nolas (hier der Fleischrichtung) auf der Regionalveranstaltung in Emstal (Pferdehof Krollpfeifer) ausgestellt

## 3. Übersicht Leistungsprüfungen 2011

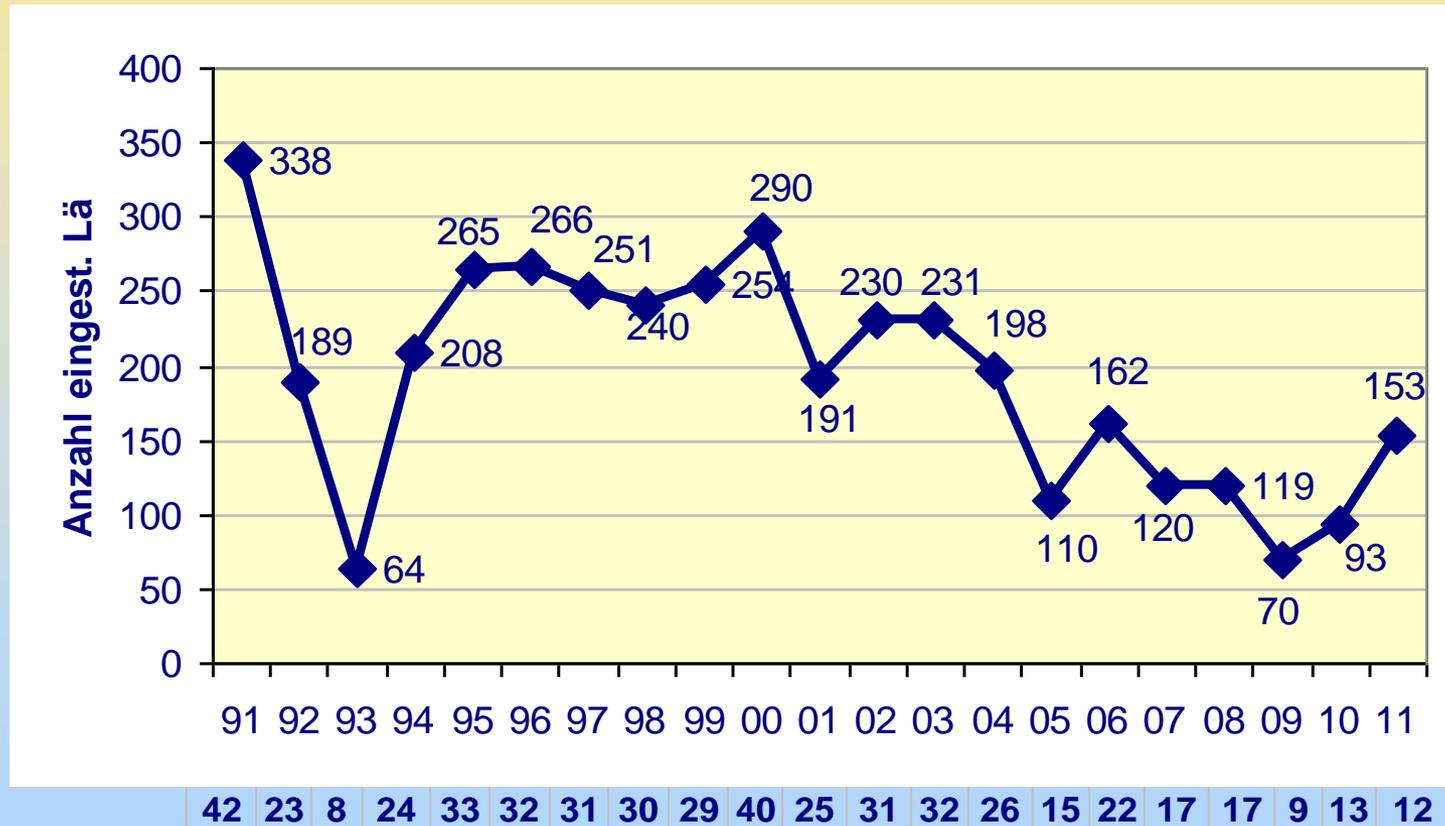
Maßnahme	2010	2011	Differenz
NKP Böcke Feld	1.253	1.857	604
Herdbuchaufnahme	661	680	19
ELP Böcke Feld	143	106	-37
Euterbeurteilung	40	15	-25
Milchleistprüfung	723	894	171

## 3.1. Lämmerfeldprüfungen 2011 (Auswahl)

Rasse	Betrieb	Anzahl Väter	Alter (Tage)	TZ (g) Mittel	TZ schlecht. Vater	TZ bester Vater
SKF	A	3	89	421	408	438
	B	3	82	359	342	369
ML	C	3	87	429	424	460
	D	1	87	394	-	-
MF	E	6	127	276	243	306
	F	2	98	230	221	237
SU	G	2	89	441	412	471
	H	3	93	409	391	429
BH SU*BH	G	4	111	320	310	333
	G	1	96	374	-	-

## 3.2. Prüfstationsergebnisse 2011

Entwicklung des Prüfumfanges in der Prüfstation Groß Kreuz



## Neue Prüfmethodik

- keine Schlachtung, stattdessen Ultraschall am lebenden Tier
- Prüfabschnitt wie bisher
- Prüftiere:
  - Nachkommengruppen
  - Einzeltiere zur Eigenleistungspr.
- Lämmer können zurückgenommen werden



## Ausgewählte Mastleistungsparameter in der Prüfstation Groß Kreuz 2011 (Mittelwerte der korrigierten Daten)

Parameter	MF	ML	SKF	SU	
<b>Anzahl Gruppen</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>5</b>	<b>1</b>	
<b>PTZ (g/Tier/Tag)</b>	<b>414</b>	<b>433</b>	<b>438</b>	<b>438</b>	
Min.	410	415	408		
Max.	422	462	478		
<b>Futterm Aufwand</b>					
(kg/kg Zunahme)	<b>3,78</b>	<b>3,32</b>	<b><u>3,11</u></b>	<b>3,20</b>	
Min.	3,30	3,05	3,00		
Max.	4,00	3,32	3,20		

## Ausgewählte Schlachtleistungsparameter in der Prüfstation Groß Kreuz 2011 (Mittelwerte der korrigierten Daten)

Parameter	MF	ML*	SKF	SU	
<b>Anzahl Gruppen</b>	<b>3</b>	<b>2</b>	<b>5</b>	<b>1</b>	
<b>RMFL (cm<sup>2</sup>)</b>	-	<b>16,0</b>	-	-	
<b>Keulenpunkte**</b>	-	<b>6,6</b>	-	-	
<b>Bem.-Note (leb.)</b>	<b>6,9</b>	-	<b>7,0</b>	<b>8,5</b>	
<b>US – RMD (mm)</b>	<b>26,2</b>	-	<b>26,2</b>	<b>29,4</b>	
<b>US –FA (mm)</b>	<b>5,7</b>	-	<b>5,6</b>	<b>4,5</b>	

\* Rasse Merinolandschaf noch mit Schlachtkörperbeurteilung

\*\* Beurteilung am Schlachtkörper

## Brandenburger Preisträger auf bundes- und landesweiten Zuchtveranstaltungen 2011

Veranstaltung	Prämierung Auszeichnungen	Rasse	Züchter
ML-Elite 25./26.01.11 in Ulm	Beste Nachzuchtsammlung (Goldmedaille)	Merinolandschaf	Laube, A
SKF-Elite 10.03.2010 in Northeim	1b		
Mitteldeutsche Bockelite 22./23.03.11 in Kölsa	1b 1c	Schwarzk. Fleischschaf	SM U. Trebeß, (LVAT Groß Kreutz)
Bundesschau Wirtschaftsrassen 05. - 08.05.2011 in Leipzig	1a (Goldmedaille)	Ostfriesisches Milchscharf	J. Jarick
Brala 06.06.2011 in Paaren/Gl.	1a	Suffolk	SM J. Körner

## Fazit:

1. Zuchttierbestände sind 2011 insgesamt stabil geblieben.
2. Brandenburger Zuchtbestände sind leistungsfähig – der Bockabsatz über Zuchtveranstaltungen ist gering. Außendarstellung zur Bewerbung des Zuchttiermaterials muss verbessert werden.
3. Das Zuchtwartssystem hat sich insbesondere bei der Betreuung der Zuchten im Hobby- und Nebenerwerb bewährt. Wichtigste Aufgabe ist zukünftig weitere Qualifizierung der Zuchtwarte.